

Datenschutzerklärung

Datenschutzrichtlinie

Verantwortlicher

Name: Sashegyi Árpádné EV
Hauptsitz: H-6724 Szeged, Londoni krt 3.
Postanschrift, Beschwerdebearbeitung: H-6724 Szeged, Londoni krt 3.
E-Mail: idozona@idozona.hu
Telefonnummer: +36705029527
Website: <https://www.timezonecenter.de/>

Datenschutzbeauftragter

Name: Bolvári István
Postanschrift: H-6724 Szeged, Londoni krt 3.
E-Mail-Adresse: idozona@idozona.hu
Telefonnummer: +36705029527

Auftragsverarbeiter

Hosting-Anbieter

Name: UNAS Online Kft.
Postanschrift: H-9400 Sopron, Kőszegi út 14.
E-Mail-Adresse: unas@unas.hu
Telefonnummer: -

Empfänger personenbezogener Daten

Datenverarbeitung zur Speicherung personenbezogener Daten

Name des Datenverarbeiters: UNAS Online Kft.
Kontaktinformationen des Datenverarbeiters:
Telefonnummer: -
E-Mail-Adresse: unas@unas.hu
Hauptsitz: H-9400 Sopron, Kőszegi út 14.
Website: unas.hu

Der Auftragsverarbeiter speichert personenbezogene Daten auf Grundlage des mit dem Verantwortlichen geschlossenen Vertrags. Sie haben keinen Anspruch auf Zugriff auf personenbezogene Daten.

Datenverarbeitungstätigkeit im Zusammenhang mit dem Versand von Newslettern

Name des Unternehmens, das das Newsletter-Versandsystem betreibt: MailerLite.
Sitz des Unternehmens, das das Newsletter-System betreibt: 38 Mount Street Upper, Dublin 2, D02 PR89 Irland.
Telefonnummer des Unternehmens, das das Newsletter-System betreibt: -
E-Mail-Adresse des Unternehmens, das das Newsletter-System betreibt: -
Website des Unternehmens, das das Newsletter-Versandsystem betreibt: <https://www.mailerlite.com> .

Der Auftragsverarbeiter beteiligt sich am Versand von Newslettern auf Grundlage des mit dem Verantwortlichen geschlossenen Vertrags. Dabei verarbeitet der Auftragsverarbeiter den Namen und die E-Mail-Adresse der betroffenen Person, soweit dies für den Newsletterversand erforderlich ist.

Rechnungsbezogene Datenverarbeitung

Name des Datenverarbeiters: Számlázz.hu
Der Sitz des Datenverarbeiters ist: 1031 Budapest, Záhony utca 7/D.
Die Telefonnummer des Datenverarbeiters ist: +3613911400
Die E-Mail-Adresse des Datenverarbeiters ist: info@szamlazz.hu
Website des Datenverarbeiters: www.szamlazz.hu/szamlamain

Auf Grundlage des mit dem Datenverwalter geschlossenen Vertrags nimmt der Datenverarbeiter an der Registrierung von Buchhaltungsunterlagen teil. Dabei gibt der Datenverwalter den Namen und die Adresse der betroffenen Person an, soweit dies für die Buchhaltungsunterlagen erforderlich ist, Sztv. Die Daten werden für einen Zeitraum verarbeitet, der § 169 Absatz (2) entspricht, und danach gelöscht.

Datenverwaltung im Zusammenhang mit Online-Zahlungen

Name des Datenverantwortlichen: Saferpay Worldline
Der Hauptsitz des Datenverantwortlichen: Tour Voltaire, 1 Place des Degrés, CS 81162, 92059 Paris La Défense Cedex, Frankreich
Die Telefonnummer des Datenverantwortlichen: +330173260000
Die E-Mail-Adresse des Datenverantwortlichen lautet: support.saferpay@worldline.com
Website des Datenverantwortlichen: www.worldline.com/hu-hu/home

Auf Grundlage des mit dem Datenverwalter geschlossenen Vertrags ist der Zahlungsdienstleister an der Durchführung der Online-Zahlung beteiligt, wobei während des Kaufvorgangs Daten an den Online-Zahlungsdienstleister übermittelt werden. Dabei verarbeitet der Online-Zahlungsdienstleister Rechnungsname, Name und Adresse, Bestellnummer und Datum gemäß seinen eigenen Datenverwaltungsregeln.

Der Zweck der Datenübermittlung besteht darin, dem Online-Zahlungsdienstleister die zur Durchführung des von ihm initiierten Zahlungsvorgangs erforderlichen Transaktionsdaten bereitzustellen.

Rechtsgrundlage für die Datenübertragung: Erfüllung des Vertrags zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) der Verordnung, der die Zahlung durch den Kunden umfasst, und im Falle einer Online-Zahlung erfordert die Zahlung eine Datenübertragung gemäß diesem Punkt.

Trusted Store-Programm

Für den Betrieb des Trusted Store-Programms www.arukereso.hu (Online Comparison Shopping Kft. 1074 Budapest, Rákóczi út 70-72., Steuernummer: 24868291-2-42, Handelsregisternummer: 01-09-186759) werden dem Kunden nach dem Einkauf hier seine E-Mail-Adresse und der Name der von ihm gekauften Waren an www.arukereso.hu übermittelt. Zweck der Datenübertragung: Anforderung und Anzeige von Kundenfeedback. Die auf diese Weise übermittelten personenbezogenen Daten werden von Online Comparison Shopping Kft. gemäß der Datenschutz- und Datenverwaltungsrichtlinie von www.arukereso.hu verarbeitet. Online Comparison Shopping KFT gilt als Datenverantwortlicher für die in dieser Runde übermittelten Daten.

Verwaltete Daten

Beschreibung der Datenverarbeitung beim Betrieb des Webshops

Dieses Dokument enthält alle relevanten Datenverwaltungsinformationen zum Betrieb des Webshops gemäß der Datenschutz-Grundverordnung Nr. 2016/679 der Europäischen Union (im Folgenden: Verordnung, DSGVO) und CXII von 2011. TV. (im Folgenden: Infotv.) basierend auf.

Informationen zum Einsatz von Cookies

Was ist ein Cookie?

Der Verantwortliche verwendet beim Besuch der Website sogenannte Cookies. Ein Cookie ist ein Informationspaket aus Buchstaben und Zahlen, das unsere Website an Ihren Browser sendet, um bestimmte Einstellungen zu speichern, die Nutzung unserer Website zu erleichtern und uns dabei zu helfen, relevante statistische Informationen über unsere Besucher zu sammeln.

Einige der Cookies enthalten keine personenbezogenen Daten und sind nicht zur Identifizierung des einzelnen Nutzers geeignet, einige enthalten jedoch eine individuelle Kennung – eine geheime, zufällig generierte Zahlenfolge – die auf Ihrem Gerät abgelegt wird und so Ihre Identifizierung gewährleistet. Die Funktionsdauer jedes Cookies ist in der jeweiligen Beschreibung des jeweiligen Cookies enthalten.

Rechtlicher Hintergrund und Rechtsgrundlage für Cookies:

Grundsätzlich unterscheiden wir drei Arten von Cookies: betriebsnotwendige Cookies, welche der ordnungsgemäßen Funktion der Website dienen, Cookies für statistische Zwecke und Cookies für Marketingzwecke.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung im Falle von Cookies für statistische und Marketingzwecke auf der Grundlage von Artikel 6 (1) Punkt a) der Verordnung, sowie die erforderliche Rechtsgrundlage zur Gewährleistung des Betriebs der Website gemäß Artikel 6 (1) Punkt f) der Verordnung (Interesse), im Falle von für den Betrieb notwendigen Cookies.

Die wichtigsten Merkmale der von der Website verwendeten Cookies:

Für den Betrieb notwendige Cookies: Wenn Sie die Verwendung dieser Cookies nicht akzeptieren, stehen Ihnen möglicherweise gewisse Funktionen nicht zur Verfügung.

Session-Cookie: Diese Cookies speichern den Standort des Besuchers, die Sprache des Browsers, die Währung der Zahlung und haben eine Lebensdauer bis zum Schließen des Browsers, maximal jedoch 2 Stunden.

Cookie für altersbeschränkte Inhalte: Diese Cookies erfassen die Freigabe altersbeschränkter Inhalte sowie das Mindestalter von 18 Jahren und haben eine Lebensdauer bis zum Schließen des Browsers.

Cookie für empfohlene Produkte: Mit der Funktion „Einem Freund empfehlen“ wird die Liste der Produkte gespeichert, die Sie empfehlen möchten. Die Lebensdauer beträgt 60 Tage.

Mobile Version, Design-Cookie: Erkennt das vom Besucher verwendete Gerät und wechselt auf Mobilgeräten zur Vollansicht. Seine Lebensdauer beträgt 365 Tage.

Cookie-Akzeptanz-Cookie: Beim Aufrufen der Website akzeptieren Sie im Warnfenster die Erklärung zur Speicherung von Cookies. Die Lebensdauer beträgt 365 Tage.

Logout #2 Cookie: Gemäß Option #2 meldet das System den Besucher nach 90 Tagen ab. Seine Lebensdauer beträgt 90 Tage.

Backend-Identifikations-Cookie: Die Kennung des Backend-Servers, der die Seite bereitstellt. Seine Lebensdauer dauert bis zum Schließen des Browsers.

Cookies für statistische Zwecke:

Google Analytics-Cookie: Google Analytics ist das Analysetool von Google, das den Besitzern von Websites und Anwendungen hilft, ein genaueres Bild der Aktivitäten ihrer Besucher zu erhalten. Der Dienst kann Cookies verwenden, um Informationen zu sammeln und statistische Daten zur Nutzung der Website zu melden, ohne die Besucher gegenüber Google individuell zu identifizieren. Das wichtigste von Google Analytics verwendete Cookie ist das Cookie „__ga“. Neben den aus Website-Nutzungsstatistiken generierten Berichten kann Google Analytics – zusammen mit einigen der oben beschriebenen Werbe-Cookies – auch verwendet werden, um relevantere Anzeigen in Google-Produkten (wie der Google-Suche) und im gesamten Internet anzuzeigen.

Referrer-Cookies: Sie zeichnen die externe Site auf, von der der Besucher auf die Site gelangt ist. Ihre Lebensdauer dauert bis zum Schließen des Browsers.

Cookie „Zuletzt angesehene Produkte“: Zeichnet die Produkte auf, die vom Besucher zuletzt angesehen wurden. Ihre Lebensdauer beträgt 60 Tage.

Cookie der zuletzt angezeigten Kategorie: Zeichnet die zuletzt angezeigte Kategorie auf. Seine Lebensdauer beträgt 60 Tage.

Warenkorb-Cookie : Zeichnet die in den Warenkorb gelegten Produkte auf. Seine Lebensdauer beträgt 365 Tage.

Intelligentes Angebots-Cookie: Es zeichnet die Bedingungen für die Anzeige intelligenter Angebote auf (z. B. war der Besucher schon einmal auf der Site, hat er eine Bestellung aufgegeben). Seine Lebensdauer beträgt 30 Tage.

Marketing Cookies:

Google Adwords-Cookie: Wenn jemand unsere Website besucht, wird die Cookie-ID des Besuchers zur Remarketing-Liste hinzugefügt. Google verwendet Cookies, wie NID- und SID-Cookies, in Google-Produkten, beispielsweise um die in der Google-Suche angezeigten Anzeigen anzupassen. Beispielsweise werden solche Cookies verwendet, um Ihre letzten Suchvorgänge, Ihre früheren Interaktionen mit Anzeigen oder Suchergebnissen bestimmter Werbetreibender und Ihre Besuche auf den Websites der Werbetreibenden zu speichern. Das AdWords-Conversion-Tracking verwendet Cookies. Um Verkäufe und andere aus der Anzeige resultierende Conversions zu verfolgen, werden Cookies auf dem Computer des Benutzers gespeichert, wenn diese Person auf eine Anzeige klickt. Einige der üblichen Verwendungszwecke von Cookies sind: Auswahl von Anzeigen basierend auf dem, was für den Benutzer relevant ist, Verbesserung der Berichte zur Kampagnenleistung und Vermeidung der Anzeige von Anzeigen, die der Benutzer bereits gesehen hat.

Facebook-Pixel (Facebook-Cookie): Das Facebook-Pixel ist ein Code, mit dessen Hilfe ein Bericht über Conversions auf der Website erstellt wird, Zielgruppen zusammengestellt werden können und der Eigentümer der Website detaillierte Analysedaten über die Nutzung der Website durch die Besucher erhält. Mithilfe des Facebook-Pixels können Sie Website-Besuchern auf der Facebook-Oberfläche personalisierte Angebote und Anzeigen anzeigen. Die Datenschutzbestimmungen von Facebook können Sie hier lesen:

<https://www.facebook.com/privacy/explanation>

Weitere Informationen zum Löschen von Cookies finden Sie unter den folgenden Links:

Internet Explorer: <http://windows.microsoft.com/en-us/internet-explorer/delete-manage-cookies#ie=ie-11>

Firefox: <https://support.mozilla.org/en-US/kb/cookies-information-websites-store-on-your-computer>

Mozilla: <https://support.mozilla.org/hu/kb/weboldalal-atal-elhelyezett-sutik-torlese-szamito>

Safari: <https://support.apple.com/guide/safari/manage-cookies-and-website-data-sfri11471/mac>

Chrome: <https://support.google.com/chrome/answer/95647>

Edge: <https://support.microsoft.com/hu-hu/help/4027947/microsoft-edge-delete-cookies>

Google Consent Mode v2

Der Verantwortliche hat die Version Google Consent Mode v2 in seine Website integriert und ermöglicht die Verwaltung von Einwilligungen und Ablehnungen auf Grundlage der neuen Version über das Cookie-Panel. Basierend auf Google Consent Mode v2 verwendet Google zusätzlich zu den beiden vorherigen Flags (**analytics_storage, ad_storage**) zwei weitere Flags, die zum Speichern und Lesen von Cookies für statistische und Werbezwecke verwendet werden:

ad_user_data: Alle Benutzerdaten, die zu Werbezwecken an Google gesendet werden können.

ad_personalization: Die Daten des Benutzers können für personalisierte Werbezwecke, wie etwa Remarketing, verwendet werden.

Durch die Betätigung dieser beiden Schalter wird festgelegt, ob das Speichern und Auslesen von Cookies zu statistischen oder Werbezwecken erlaubt ist.

Datenverarbeitung zum Zwecke des Vertragsabschlusses und der Vertragserfüllung

Um den Vertrag abzuschließen und zu erfüllen, können verschiedene Fälle der Datenverwaltung durchgeführt werden. Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Beschwerden und der Garantieverwaltung nur dann erfolgt, wenn Sie eines der oben genannten Rechte ausüben.

Wenn Sie keinen Einkauf über den Webshop tätigen, sondern nur Besucher des Webshops sind, gelten für Sie ggf. die Bestimmungen zur Datenverarbeitung zu Marketingzwecken, sofern Sie uns eine Einwilligung zu Marketingzwecken erteilen.

Die zum Zwecke des Vertragsabschlusses und der Vertragserfüllung erfolgenden Datenverarbeitungen im Einzelnen:

Kontakt

Wenn Sie uns beispielsweise mit einer Frage zu einem Produkt per E-Mail, Kontaktformular oder Telefon kontaktieren. Ein vorheriger Kontakt ist nicht zwingend, Sie können diesen auch überspringen und jederzeit im Webshop bestellen.

Verwaltete Daten

Daten, die Sie im Rahmen der Kontaktaufnahme angeben.

Dauer der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten die Daten nur bis zur vollständigen Abwicklung des Kontakts.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Ihre freiwillige Einwilligung, die Sie dem Verantwortlichen durch Kontaktaufnahme mit uns erteilen. [Datenverarbeitung gemäß Artikel 6 (1) Punkt a) der Verordnung]

Registrierung auf der Internetseite

Durch die Speicherung der bei der Registrierung eingegebenen Daten kann der Verantwortliche einen bequemeren Service bieten (z. B. muss die betroffene Person bei einem erneuten Einkauf nicht erneut eingegeben werden). Die Registrierung ist keine Voraussetzung für den Abschluss eines Vertrages

Verwaltete Daten

Im Rahmen der Datenverwaltung verwaltet der Verantwortliche Ihren Namen, Ihre Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, die Eigenschaften der gekauften Waren und das Kaufdatum.

Dauer der Datenverarbeitung

Bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Ihre freiwillige Einwilligung, die Sie dem Verantwortlichen bei der Registrierung erteilen [Datenverarbeitung gemäß Artikel 6 (1) Punkt a) der Verordnung]

Auftragsabwicklung

Im Rahmen der Auftragsabwicklung sind Datenverarbeitungsvorgänge erforderlich, die zur Vertragserfüllung notwendig sind.

Verwaltete Daten

Im Rahmen der Datenverwaltung verwaltet der Verantwortliche Ihren Namen, Ihre Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, die Eigenschaften der gekauften Waren, die Bestellnummer und das Kaufdatum.

Wenn Sie im Webshop eine Bestellung aufgegeben haben, ist die Datenverwaltung und Bereitstellung der Daten für die Vertragserfüllung zwingend erforderlich.

Dauer der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten die Daten für die Dauer von 5 Jahren entsprechend den zivilrechtlichen Verjährungsvorschriften.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Vertragserfüllung. [Datenverarbeitung gemäß Artikel 6 (1) Punkt b) der Verordnung]

Ausstellung der Rechnung

Der Datenverwaltungsprozess erfolgt, um eine Rechnung gemäß den Rechtsvorschriften auszustellen und der Verpflichtung zur Aufbewahrung von Buchhaltungsunterlagen nachzukommen. Gemäß § 169 Absätze (1)-(2) müssen Wirtschaftsunternehmen die Buchhaltungsunterlagen aufbewahren, die die Buchhaltung direkt und indirekt unterstützen.

Verwaltete Daten:

Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer.

Dauer der Datenverwaltung

Die von Sztv. ausgestellten Rechnungen müssen gemäß § 169 Absatz (2) 8 Jahre ab dem Ausstellungsdatum der Rechnung aufbewahrt werden.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist

CXXVII von 2007 zur Mehrwertsteuer. Auf der Grundlage von § 159 (1) ist die Ausstellung einer Rechnung obligatorisch und diese muss auf der Grundlage von § 169 (2) des Gesetzes C von 2000 über die Buchhaltung 8 Jahre lang aufbewahrt werden

[Datenverarbeitung gemäß Artikel 6 (1) Punkt c) der Verordnung].

Datenverwaltung im Zusammenhang mit der Lieferung von Produkten

Der Zweck der Datenverarbeitung besteht in der Auslieferung der bestellten Produkte.

Verwaltete Daten:

Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer.

Dauer der Datenverarbeitung

Der Verantwortliche verarbeitet die Daten bis zur Lieferung der bestellten Waren.

Rechtsgrundlage

der Datenverarbeitung Vertragserfüllung [Datenverarbeitung gemäß Artikel 6 (1) Punkt b) der Verordnung].

Empfänger und Verarbeiter von Datenverarbeitungen im Zusammenhang mit der Lieferung von Produkten

Name des Empfängers: Magyar Posta Zrt.

Adresse des Empfängers: H-1138 Budapest, Dunavirág utca 2-6.

Telefonnummer des Empfängers: +36-1/767-8200

Die E-Mail-Adresse des Empfängers lautet: ugyfelszolgalat@posta.hu

Die Website des Empfängers: posta.hu

Der Kurierdienst trägt zur Lieferung der bestellten Waren auf der Grundlage des mit dem Datenverwalter geschlossenen Vertrags bei. Der Kurierdienst verarbeitet die erhaltenen personenbezogenen Daten gemäß den auf seiner Website verfügbaren Datenverwaltungsinformationen.

Name des Empfängers: GLS General Logistics Systems Hungary Csomag-Logisztikai Kft.

Adresse des Empfängers: H-2351 Alsónémedi, GLS Európa u. 2.

Telefonnummer des Empfängers: +36-29-88-67-00

E-Mail-Adresse des Empfängers: info@gls-hungary.com

Website des Empfängers: <https://gls-group.eu/HU/hu/home>

Der Kurierdienst trägt zur Lieferung der bestellten Waren auf der Grundlage des mit dem Datenverwalter geschlossenen Vertrags bei. Der Kurierdienst verarbeitet die erhaltenen personenbezogenen Daten gemäß den auf seiner Website verfügbaren Datenverwaltungsinformationen.

Verwaltung von Garantie- und Gewährleistungsansprüchen

Gewährleistungs- und Garantieansprüche werden durch Art. 19/2014 (IV. 29) abgedeckt. Wir müssen gemäß den Regeln des NGM-Dekrets handeln, das auch festlegt, wie wir Ihren Anspruch behandeln müssen.

Verwaltete Daten

19/2014 bei der Bearbeitung von Garantie- und Gewährleistungsansprüchen. (IV. 29.) Wir müssen gemäß den Regeln der NGM-Verordnung handeln.

Aufgrund des Bescheides sind wir verpflichtet, über den uns gemeldeten Garantie- oder Gewährleistungsanspruch ein Protokoll zu führen, in dem wir Folgendes festhalten:

- Ihren Namen, Ihre Adresse und eine Erklärung, dass Sie mit der ordnungsgemäßen Verarbeitung Ihrer im Protokoll erfassten Daten einverstanden sind,
- Bezeichnung und Kaufpreis der im Rahmen des zwischen Ihnen und uns geschlossenen Vertrags verkauften beweglichen Sache,
- das Datum der Vertragserfüllung,
- das Datum der Fehlermeldung,
- Beschreibung des Fehlers,
- das Recht, das Sie aufgrund Ihres Garantie- oder Gewährleistungsanspruchs geltend machen möchten, und
- die Art der Abwicklung des Garantie- oder Gewährleistungsanspruchs bzw. der Grund für die Ablehnung des Anspruchs bzw. des darauf beruhenden Rechts.

Wenn wir die gekauften Waren von Ihnen erhalten, müssen wir hierfür eine Quittung ausstellen, aus der hervorgeht

- Ihr Name und Ihre Adresse,
- Daten, die zur Identifizierung der Sache erforderlich sind,
- das Datum des Erhalts der Ware sowie
- den Zeitpunkt, zu dem Sie den reparierten Artikel in Empfang nehmen können.

Dauer der Datenverwaltung

Das Unternehmen ist verpflichtet, die Dokumentation des Gewährleistungs- oder Garantieanspruchs des Verbrauchers drei Jahre lang ab dem Datum seiner Dokumentation aufzubewahren und auf Verlangen der Prüfbehörde vorzulegen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist die Verordnung 19/2014 (IV. 29.) des Nationalen Generaldirektors der Republik Slowenien [4. Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen gemäß § (1) und § 6 (1)] [Datenverarbeitung gemäß Artikel 6 (1) Punkt c) der Verordnung].

Bearbeitung sonstiger Verbraucherschutzbeschwerden

Der Datenverwaltungsprozess erfolgt zum Zwecke der Bearbeitung von Verbraucherschutzbeschwerden. Wenn Sie sich mit einer Beschwerde an uns gewandt haben, sind die Datenverwaltung und die Bereitstellung der Daten unerlässlich.

Verwaltete Daten:

Name des Käufers, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Inhalt der Beschwerde.

Dauer der Datenverwaltung

Verbraucherschutzbeschwerden werden auf Grundlage des Verbraucherschutzgesetzes 3 Jahre lang aufbewahrt.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Es ist Ihre freiwillige Entscheidung, ob Sie sich mit einer Beschwerde an uns wenden. Wenn Sie sich jedoch an uns wenden, sind wir gemäß CLV von 1997 zum Verbraucherschutzgesetz 17/A. § (7) verpflichtet, die Beschwerde 3 Jahre lang aufzubewahren [Datenverarbeitung gemäß Artikel 6 (1) Punkt c) der Verordnung].

Im Zusammenhang mit der Nachweisbarkeit der Einwilligung verarbeitete Daten

Bei der Registrierung, Bestellung und Anmeldung zum Newsletter werden die mit der Einwilligung verbundenen IT-Daten zum späteren Nachweis im IT-System gespeichert.

Verwaltete Daten:

Datum der Einwilligung und IP-Adresse der betroffenen Person.

Dauer der Datenverarbeitung

Aufgrund gesetzlicher Vorschriften muss die Einwilligung nachträglich nachgewiesen werden, daher beträgt die Dauer der Datenspeicherung nach Beendigung der Datenverarbeitung die Verjährungsfrist.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Diese Verpflichtung ist in Artikel 7 (1) der Verordnung festgelegt. [Datenverarbeitung gemäß Artikel 6 (1) Punkt c) der Verordnung]

Datenverwaltung für Marketingzwecke

Datenverwaltung im Zusammenhang mit dem Versand von Newslettern

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zwecke der Versendung von Newslettern.

Verwaltete Daten:

Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer.

Dauer der Datenverwaltung:

Bis zum Widerruf der Einwilligung der betroffenen Person.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Ihre freiwillige Einwilligung, die Sie dem Verantwortlichen durch die Anmeldung zum Newsletter erteilen [Datenverarbeitung gemäß Artikel 6 (1) Punkt a) der Verordnung]

Datenverwaltung im Zusammenhang mit der Zusendung und Anzeige personalisierter Werbung

Der Zweck der Datenverarbeitung besteht darin, den Interessen der betroffenen Person entsprechende Werbeeinhalte zu versenden.

Verwaltete Daten:

Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer.

Dauer der Datenverarbeitung

Bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Ihre freiwillige, gesonderte Einwilligung, die Sie dem Verantwortlichen bei der Datenerhebung erteilen [Datenverarbeitung gemäß Artikel 6 (1) Punkt a) der Verordnung]

Remarketing

Die Datenverwaltung im Rahmen einer Remarketing-Aktivität erfolgt mit Hilfe von Cookies.

Verwaltete Daten.

Daten, die durch Cookies verwaltet werden, die in den Cookie-Informationen angegeben sind.

Dauer der Datenverwaltung

Über die Dauer der Datenspeicherung des jeweiligen Cookies können Sie sich hier näher informieren:

Allgemeine Cookie-Informationen von Google:

<https://www.google.com/policies/technologies/types/>

Informationen zu Google Analytics:

<https://developers.google.com/analytics/devguides/collection/analyticsjs/cookie-usage?hl=en>

Facebook-Informationen:

https://www.facebook.com/ads/preferences/?entry_product=ad_settings_screen

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Ihre freiwillige Einwilligung, die Sie dem Verantwortlichen durch die Nutzung der Website erteilen [Datenverarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) der Verordnung].

Gewinnspiel

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zwecke der Durchführung des Gewinnspiels.

Verwaltete Daten:

Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer.

Dauer der Datenverwaltung

Die Daten werden nach Beendigung des Gewinnspiels gelöscht, mit Ausnahme der Daten der Gewinner, die der Verantwortliche gemäß dem Rechnungslegungsgesetz 8 Jahre lang aufbewahren muss.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung:

Ihre freiwillige Einwilligung, die Sie dem Verantwortlichen durch die Nutzung der Website erteilen. [Datenverarbeitung gemäß Artikel 6 (1) Punkt a) der Verordnung]

Zusätzliche Datenverwaltung

Sofern der Verantwortliche darüber hinausgehende Datenverarbeitungen vornehmen möchte, erteilt er vorab eine Information über die wesentlichen Umstände der Datenverarbeitung (Rechtsgrund und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung, Zweck der Datenverarbeitung, Umfang der verarbeiteten Daten, Dauer der Datenverarbeitung).

Ihre Rechte

Ihre Rechte bei der Datenverwaltung

Innerhalb der Dauer der Datenverarbeitung stehen Ihnen gemäß den Bestimmungen der Verordnung folgende Rechte zu:

- das Recht, die Einwilligung zu widerrufen
- Zugriff auf personenbezogene Daten und Informationen zur Datenverwaltung
- Recht auf Berichtigung
- Einschränkung der Datenverwaltung,
- Recht auf Löschung
- Recht auf Protest
- Recht auf Portabilität.

Wenn Sie Ihre Rechte ausüben möchten, ist Ihre Identifizierung erforderlich und der Verantwortliche muss unbedingt mit Ihnen kommunizieren. Zu Identifizierungszwecken ist daher die Angabe personenbezogener Daten erforderlich (die Identifizierung kann jedoch nur auf Daten basieren, die der Verantwortliche ohnehin über Sie verwaltet), und Ihre Beschwerden über die Datenverwaltung sind innerhalb der in dieser Beschwerdeinformation angegebenen Frist im E-Mail-Konto des Verantwortlichen verfügbar. Wenn Sie

unser Kunde waren und sich zur Bearbeitung von Beschwerden oder Garantieansprüchen identifizieren möchten, geben Sie zur Identifizierung bitte Ihre Bestellnummer ein. Auf diese Weise können wir Sie auch als Kunden identifizieren.

Der Datenverantwortliche wird auf Beschwerden bezüglich der Datenverwaltung spätestens innerhalb von 30 Tagen antworten.

Das Recht, die Einwilligung zu widerrufen

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Datenverwaltung jederzeit zu widerrufen. In diesem Fall werden die bereitgestellten Daten aus unseren Systemen gelöscht. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Stornierung im Falle einer noch nicht ausgeführten Bestellung dazu führen kann, dass wir Sie nicht beliefern können. Darüber hinaus können wir, wenn der Kauf bereits abgeschlossen wurde, die mit der Rechnungsstellung verbundenen Daten aufgrund der Buchhaltungsvorschriften nicht aus unseren Systemen löschen. Wenn Sie uns eine Forderung schulden, können wir Ihre Daten aufgrund eines berechtigten Interesses im Zusammenhang mit der Einziehung der Forderung auch dann verarbeiten, wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen.

Zugriff auf personenbezogene Daten:

Sie haben das Recht, vom Datenverantwortlichen eine Rückmeldung darüber zu erhalten, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Wenn dies der Fall ist, haben Sie Anspruch auf:

- Zugriff auf die verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten und
- Informieren Sie den Datenverantwortlichen über die folgenden Informationen:
 - die Zwecke der Datenverarbeitung;
 - Kategorien der über Sie verarbeiteten personenbezogenen Daten;
 - Informationen über die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die personenbezogenen Daten vom Verantwortlichen übermittelt worden sind oder noch übermittelt werden;
 - die geplante Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
 - Ihr Recht, vom Verantwortlichen die Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen und, im Falle einer Datenverarbeitung auf Grundlage berechtigter Interessen, der Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten zu widersprechen;
 - das Recht, bei einer Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen;
 - wenn die Daten nicht bei Ihnen erhoben wurden, alle verfügbaren Informationen über deren Herkunft;
 - über die Tatsache, dass eine automatisierte Entscheidungsfindung (sofern ein solches Verfahren angewendet wird) einschließlich Profiling erfolgt, sowie – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die verwendete Logik sowie die Bedeutung einer derartigen Datenverarbeitung und die erwarteten Auswirkungen für Sie.

Der Zweck der Ausübung dieses Rechts kann darin bestehen, die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung festzustellen und zu überprüfen. Daher kann der Verantwortliche im Falle mehrfacher Informationsanfragen für die Bereitstellung der Informationen eine angemessene Gebühr verlangen.

Der Zugriff auf personenbezogene Daten wird vom Datenverantwortlichen sichergestellt, indem er Ihnen nach Ihrer Identifizierung die verarbeiteten personenbezogenen Daten und Informationen per E-Mail zusendet. Wenn Sie sich registriert haben, gewähren wir Ihnen Zugriff, damit Sie Ihre personenbezogenen Daten einsehen und überprüfen können, indem Sie sich in Ihr Benutzerkonto einloggen.

Bitte geben Sie in Ihrer Anfrage an, dass Sie Zugriff auf personenbezogene Daten oder Informationen im Zusammenhang mit der Datenverwaltung wünschen.

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung

Sie haben das Recht, vom Datenverantwortlichen die Einschränkung der Datenverarbeitung zu verlangen, wenn einer der folgenden Punkte zutrifft:

- Sie bestreiten die Richtigkeit der personenbezogenen Daten. In diesem Fall gilt die Einschränkung für den Zeitraum, der es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen. Wenn die genauen Daten sofort ermittelt werden können, gilt die Einschränkung nicht.
- die Datenverarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber aus irgendeinem Grund einer Löschung der Daten widersprechen (beispielsweise weil die Daten für Sie zur Geltendmachung eines Rechtsanspruchs wichtig sind), Sie also nicht die Löschung der Daten, sondern stattdessen die Einschränkung ihrer Nutzung verlangen;
- Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen; oder
- Sie haben Widerspruch gegen die Datenverarbeitung eingelegt, die Datenverarbeitung kann jedoch auch auf berechnigte Interessen des Verantwortlichen gestützt sein. In diesem Fall muss die Datenverarbeitung eingeschränkt werden, bis festgestellt wird, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren berechtigten Gründen überwiegen.

Wenn die Datenverarbeitung eingeschränkt ist, dürfen diese personenbezogenen Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Einwilligung der betroffenen Person verarbeitet werden oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats.

Der Verantwortliche wird Sie im Voraus (mindestens 3 Werktage vor Aufhebung der Einschränkung) über die Aufhebung der Einschränkung der Datenverwaltung informieren.

Recht auf Löschung – Recht auf Vergessenwerden

Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern einer der folgenden Gründe vorliegt:

- Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie vom Verantwortlichen erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage zur Verarbeitung;
- Sie legen Widerspruch gegen eine Datenverarbeitung auf Grundlage berechtigter Interessen ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe (also berechnigte Interessen) für die Datenverarbeitung vor,
- die personenbezogenen Daten vom Verantwortlichen unrechtmäßig verarbeitet wurden und dies auf der Grundlage der Beschwerde festgestellt wurde,
- Personenbezogene Daten müssen gelöscht werden, um einer rechtlichen Verpflichtung nachzukommen, die für den Datenverantwortlichen gemäß dem Recht der EU oder eines Mitgliedstaats gilt.

Wenn der Datenverantwortliche aus einem legitimen Grund die über Sie verarbeiteten personenbezogenen Daten öffentlich gemacht hat und aus einem der oben genannten Gründe zu deren Löschung verpflichtet ist, ist er verpflichtet, unter Berücksichtigung der

verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten die angemessenen Maßnahmen – auch technischer Art – zu ergreifen, um den Datenverantwortlichen und andere für die Datenverarbeitung Verantwortliche darüber zu informieren, dass Sie die Löschung der Links zu den betreffenden personenbezogenen Daten oder einer Kopie bzw. eines Duplikats dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

Die Löschung erfolgt nicht, soweit die Datenpflege erforderlich ist:

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- zur Erfüllung einer Verpflichtung nach dem Recht der EU oder der Mitgliedstaaten, die für den Verantwortlichen gilt und die die Verarbeitung personenbezogener Daten erfordert (ein solcher Fall ist die Datenverarbeitung im Rahmen der Rechnungsstellung, da die Aufbewahrung der Rechnung gesetzlich vorgeschrieben ist), oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
- zur Geltendmachung, Durchsetzung und Verteidigung von Rechtsansprüchen (z. B. wenn der Verantwortliche einen Anspruch gegen Sie hat und diesen noch nicht erfüllt hat oder eine Verbraucher- oder Datenverwaltungsbeschwerde in Bearbeitung ist).

Recht auf Protest

Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aufgrund eines berechtigten Interesses aus Gründen, die sich aus Ihrer eigenen Situation ergeben, jederzeit zu widersprechen. In diesem Fall darf der Verantwortliche die personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, er weist nach, dass die Datenverarbeitung durch zwingende berechtigte Gründe gerechtfertigt ist, die Vorrang vor Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten haben, oder die mit der Einreichung, Durchsetzung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen zusammenhängen.

Werden personenbezogene Daten für Zwecke der Direktwerbung verarbeitet, haben Sie jederzeit das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu diesem Zweck zu widersprechen, einschließlich der Profilerstellung, sofern diese mit der Direktwerbung in Zusammenhang steht. Wenn Sie der Verarbeitung personenbezogener Daten zu Zwecken der Direktwerbung widersprechen, dürfen die personenbezogenen Daten nicht mehr für diesen Zweck verarbeitet werden.

Recht auf Portabilität

Wenn die Datenverwaltung automatisiert erfolgt oder auf Ihrer freiwilligen Zustimmung beruht, haben Sie das Recht, vom Verantwortlichen die Übermittlung der Daten zu verlangen, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben. Diese Daten übermittelt der Verantwortliche Ihnen im XML-, JSON- oder CSV-Format. Wenn dies technisch möglich ist, können Sie vom Verantwortlichen verlangen, die Daten in diesem Format an einen anderen Verantwortlichen weiterzuleiten.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf automatisierter Datenverarbeitung (einschließlich Profilerstellung) beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. In diesen Fällen ist der Verantwortliche verpflichtet, angemessene Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie der berechtigten Interessen der betroffenen Person zu treffen, darunter mindestens das Recht der betroffenen Person, ein menschliches Eingreifen seitens des Verantwortlichen zu erwirken, ihren Standpunkt darzulegen und Einspruch gegen die Entscheidung einzulegen.

Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung:

- Erforderlich für den Abschluss oder die Erfüllung des Vertrags zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen;
- wird durch das auf den Verantwortlichen anwendbare Recht der EU oder eines Mitgliedstaats ermöglicht, das auch festlegt
- geeignete Maßnahmen zum Schutz Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen; oder auf Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

Eintragung im Datenschutzregister

Infotv. Gemäß seinen Bestimmungen musste der Datenverantwortliche bestimmte Datenvorgänge im Datenschutzregister registrieren. Diese Meldepflicht wurde am 25. Mai 2018 aufgehoben.

Datensicherheitsmaßnahmen

Der Verantwortliche erklärt, dass er geeignete Sicherheitsmaßnahmen ergriffen hat, um personenbezogene Daten vor unbefugtem Zugriff, Änderung, Übermittlung, Offenlegung, Löschung oder Vernichtung sowie vor versehentlicher Zerstörung und Beschädigung sowie vor Unzugänglichkeit aufgrund von Änderungen der verwendeten Technologie zu schützen.

Der Verantwortliche unternimmt im Rahmen seiner organisatorischen und technischen Möglichkeiten alles, um sicherzustellen, dass auch seine Auftragsverarbeiter beim Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten entsprechende Datensicherheitsmaßnahmen ergreifen.

Rechtsmittel

Wenn Ihrer Meinung nach der Datenverwalter gegen eine gesetzliche Bestimmung bezüglich der Datenverwaltung verstoßen hat oder eine Ihrer Forderungen nicht erfüllt hat, können Sie ein Untersuchungsverfahren bei der Nationalen Datenschutz- und Informationsfreiheitsbehörde (Adresse: 1363 Budapest, Pf. 9., E-Mail) einleiten, um die mutmaßlich illegale Datenverwaltung zu beenden: ugyfelszolgalat@naih.hu, Telefonnummern: +36 (30) 683-5969 +36 (30) 549-6838; +36 (1) 391 1400).

Wir möchten Sie außerdem darüber informieren, dass Sie im Falle eines Verstoßes gegen die gesetzlichen Bestimmungen zur Datenverwaltung oder wenn der Verantwortliche eine Ihrer Anfragen nicht erfüllt hat, eine Zivilklage gegen den Verantwortlichen vor Gericht einreichen können.

Änderung der Datenverwaltungsinformationen

Der Datenverantwortliche behält sich das Recht vor, diese Datenverwaltungsinformationen so zu ändern, dass der Zweck und die Rechtsgrundlage der Datenverwaltung davon nicht betroffen sind. Durch die Nutzung der Website nach Inkrafttreten der Änderung akzeptieren Sie die geänderten Datenverwaltungsinformationen.

Wenn der Verantwortliche die erhobenen Daten zu einem anderen als dem Erhebungszweck weiterverarbeiten möchte, wird er Sie vor der Weiterverarbeitung über den Zweck der Datenverarbeitung und über folgende Informationen informieren:

- über die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, über die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
- Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen den Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten sowie deren Berichtigung oder Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Im Falle einer Datenverarbeitung auf Grundlage berechtigter Interessen können Sie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Im Falle einer Datenverarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines Vertragsverhältnisses können Sie Datenübertragbarkeit verlangen.
- dass Sie im Falle einer auf Ihrer Einwilligung beruhenden Datenverwaltung Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen können,
- zum Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- darüber, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob Sie verpflichtet sind, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche möglichen

Folgen die Nichtbereitstellung hat;

- über die Tatsache, dass eine automatisierte Entscheidungsfindung (sofern ein solches Verfahren angewendet wird) einschließlich Profiling erfolgt, sowie – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die verwendete Logik sowie die Bedeutung einer derartigen Datenverarbeitung und die erwarteten Auswirkungen für Sie.

Die Datenverarbeitung kann danach nur beginnen, wenn die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung eine Einwilligung ist, d.h. Sie müssen neben der Information auch in die Datenverarbeitung einwilligen.

Post und Postzustellung

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass die Magyar Posta Zrt. den Empfänger gemäß den Bestimmungen des jeweils gültigen Informationsblatts zur Datenverwaltung identifiziert, weshalb Sie bei Bedarf bei der Zustellung per Post oder auf dem Postamt die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten verlangen können.